

Betriebsanleitung

AVK Mittelmann SV-ST-Anbohrbrücke mit zugfester Steckmuffe,
Abgang DN 32/40/50 für PE 100 - Rohr da 40/50/63,
Versorgungsrohr: Guß-, Stahl- und AZ-Rohr

1. Technische Daten

max. Betriebsdruck 16 bar

max. Betriebstemperatur 50 °C

2. Einsatzbereiche und bestimmungsgemäße Verwendung

Die SV-ST ist ausschließlich für Betriebsabsperurmaßnahmen in Leitungen für Trinkwasser nach DIN 2000 bestimmt.

Desweiteren darf die SV-ST nur bis zu zum maximalen Betriebsdruck von 16bar bei einer maximalen Betriebstemperatur von 50°C betrieben werden.

Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht. Das Risiko trägt allein der Benutzer.

3. Arbeitssicherheit

Die SV-ST ist nach dem Stand der Technik gebaut und betriebssicher. Von dieser Armatur können aber Gefahren ausgehen, wenn sie von unausgebildetem Personal unsachgemäß oder zu nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch eingesetzt wird.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Beachtung von Punkt 5 und 6 (Montage und Betätigung). Eigenmächtige Umbauten und Veränderungen, welche die Sicherheit der SV-ST beeinflussen, sind nicht gestattet.

4. Allgemeines

Für Schäden, die sich aus der Nichtbeachtung dieser BA ergeben, übernehmen wir keine Haftung!

Gegenüber Darstellungen und Angaben dieser BA sind technische Änderungen, die zur Verbesserung der Armatur führen, vorbehalten.

Das Urheberrecht an dieser BA verbleibt der AVK Mittelmann Armaturen GmbH+Co.KG.

Diese BA enthält Vorschriften und Zeichnungen technischer Art, die weder vollständig noch teilweise vervielfältigt, verbreitet oder zu Zwecken des Wettbewerbs unbefugt verwendet oder anderen mitgeteilt werden dürfen.

5. Montage

Vor dem Einbau ist die SV-ST auf hygienisch einwandfreien Zustand zu kontrollieren und gegebenenfalls zu reinigen bzw. zu desinfizieren.

Die SV-ST besteht aus dem Oberteil (F) und dem Bügel (G). Die Abdichtung zwischen dem Hauptrohr und dem Oberteil erfolgt durch eine einzulegende, für die Nennweite gekennzeichnete Profildichtung (E).

Vor der Montage der SV-ST ist die Rohroberfläche im Bereich von Oberteil und Bügel von anhaftendem Rost, Schmutz sowie Fett und Öl zu reinigen. Der Bereich der Dichtung muß frei von Riefen und Kerben sein.

Bei der Montage an der vorgesehenen Anbohrstelle muß darauf geachtet werden, daß das Oberteil allseitig fest auf dem Hauptrohr sitzt, um so eine optimale Abdichtung zu gewährleisten. Beim Anziehen der Schrauben am Bügel darf das vorgeschriebene max. Drehmoment von 100 Nm nicht überschritten werden.

Anbohrvorgang siehe Blatt 3.

Das PE-Rohrende der Hausanschlußleitung muß im Bereich der O-Ring-Abdichtung und des Klemmringes frei von Riefen und Kerben sein.

Rohr gerade abschneiden und gratfrei anschrägen. Hierbei sind handelsübliche Rohrabschneider und Rohranschräger zu verwenden.

Einstecklänge anzeichnen – DN32 = 84mm, DN40 = 99mm, DN50 = 116mm, Rohrende drehend vollständig bis Anschlag einschieben. Kein Fett oder Seife verwenden, nur Wasser ist als Montagehilfe zulässig.

Zugfestigkeit durch Zug am Rohr überprüfen.

Demontage des PE-Rohres: Rohr in Montagerichtung durch kurzen Ruck entlasten. Beide Abziehhalschalen vollständig einschieben, Rohr drehend herausziehen.

Bei erneuter Verwendung der SV-ST O-Ring-Dichtung und Klemmring austauschen.

Den O-Ring in die Nut der Steckmuffe einlegen, den Klemmring verformen und einschieben. Auf richtigen Sitz in Zugrichtung achten, d. h. die konische Innenfläche der Steckmuffe muß mit der konischen Außenfläche des Klemmrings deckungsgleich sein.

6. Bedienung

Öffnen:

Nach dem Öffnen der Straßenkappe wird der Bedienungsschlüssel auf den Vierkant der Erdeinbaugarnitur befestigt. Für die Betätigung der SV-ST sollte ein Schlüssel E nach DIN 3223 verwendet werden.

Durch Linksdrehen des Schlüssels bzw. des Handrades ist das Schwenkventil langsam bis zum deutlich spürbaren Anschlag zu öffnen.

Schließen:

Durch Rechtsdrehen des Schlüssels bzw. des Handrades ist das Schwenkventil langsam bis zum deutlich spürbaren Anschlag zu schließen.

Das max. zulässige Drehmoment zum Schließen und Öffnen der SV-ST mittels Einbaugarnitur und Schlüssel E nach DIN 3223 beträgt 80 Nm.

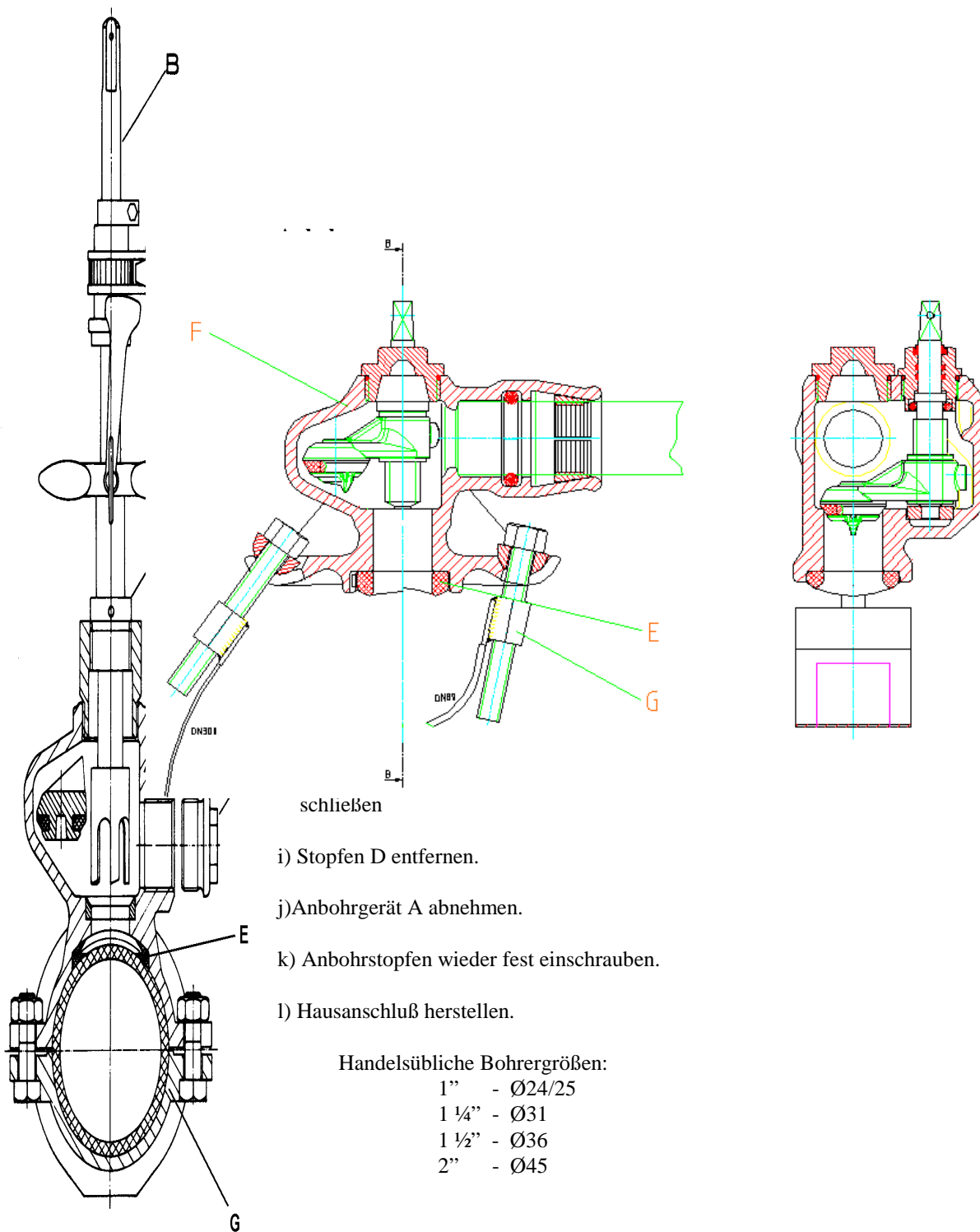
7. Lagerung

Die SV-ST mit elektrostatischer Kunststoffpulver-Beschichtung sollte nicht über einen längeren Zeitraum starker UV-Bestrahlung ausgesetzt werden.

AVK Mittelmann Armaturen GmbH

Postfach 1440, 42481 Wülfrath, Telefon +49(0)2058/901-01, Fax +49(0)2058/901-110

E-mail: info@avkmittelmann.com, Homepage: www.avkmittelmann.com



- schließen
- i) Stopfen D entfernen.
 - j) Anbohrgerät A abnehmen.
 - k) Anbohrstopfen wieder fest einschrauben.
 - l) Hausanschluß herstellen.

Handelsübliche Bohrergrößen:

- 1" - Ø24/25
- 1 ¼" - Ø31
- 1 ½" - Ø36
- 2" - Ø45

Abbildung zeigt Anbohrgerät mit manuellem Vorschub.

AVK Mittelmann Armaturen GmbH

Postfach 1440, 42481 Wülfrath, Telefon +49(0)2058/901-01, Fax +49(0)2058/901-110

E-mail: info@avkmittelmann.com, Homepage: www.avkmittelmann.com